



*„Die zentrale inhaltliche Schnittmenge zur Schwesterabteilung „Didaktik und Methodik der Sportarten“ besteht im Interesse an einer **reflexiven Trainingspädagogik**, die ausgehend von **Fragestellungen aus der Praxis** evidenzbasierte Lösungen für das **Design von Lern- und Testumgebungen** entwickelt und diese fortlaufend evaluiert und anpasst.“*

Entscheidungsbereiche bei Abschlussarbeiten

(Bachelor, Master)

Ansprechpartner: Dr. Johannes Karsch, j.karsch@dshs-koeln.de, Modulbau Raum 112

<p>Einführung</p> <p>Es ist ein oftmals sehr interessanter aber auch ungewisser Weg vom Thema zur Forschungsfrage zu gelangen. Die folgenden Ausführungen sollen dabei helfen, Auswahlmöglichkeiten bei grundlegenden Entscheidungen darzustellen, die sowohl bei der Suche, aber auch bei der Beantwortung von Forschungsfragen relevant sind.</p> <p>Um meine Erfahrung einbringen zu können, empfehle ich eine pädagogische Perspektive, d.h. einen Fokus auf die Praxis des Vermittelns, auf Vermittlungsgegenstände, Vermittlungscurricula, Rollen in der Vermittlungsinteraktion, usw.</p> <p>Bitte beachtet außerdem, dass erst durch die Verknüpfung von Fragestellung und Methodik (Vorgehen zum Gewinnen von Daten zur Beantwortung dieser Frage) die Qualität einer Idee beurteilt werden kann. Für das Formulieren einer Fragestellung ist es unbedingt notwendig, vorher ein paar aktuelle Zeitschriftenbeiträge zum Thema zu lesen. Für die Methodik ist es unbedingt notwendig, in ein Methodenhandbuch aus der Bibliothek zu schauen (z.B. Döring & Bortz, 2016).</p>
<p>Themenfelder</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ringen und Kämpfen in der Schule • Kampfsport, Kampfkunst, Selbstverteidigung • Schulen, NRW-Sportschulen, Schulsystem • Lehrpläne, (Sport-)Unterricht, Lehrer*innen(aus)bildung • Nichtlineare Pädagogik (NLP) / Constraints-led Approach (CLA) • eSports • Motivation (Selbstbestimmungstheorie, Gamification) • Professionalität / Expertise
<p>Forschungsperspektiven</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pädagogische Perspektive <p>Veränderungsintentionen Vermittlungsansätze Rollenverhältnisse</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fachdidaktische Perspektive <p>Gegenstandsspezifische Eigenheiten im Vermittlungsprozess</p>
<p>Erhebungsmethoden</p> <ul style="list-style-type: none"> • Interviews (verschiedene Arten) • Systematische Reviews, Scopus Review • Dokumenten- und Videoanalyse • Fragebögen
<p>Auswertungsmethoden</p> <ul style="list-style-type: none"> • Qualitative Inhaltsanalyse (z.B. mit MAXQDA) • Beschreibende Statistik (z.B. mit Excel)

- Prüfende Statistik (z.B. mit SPSS)

Forschungsziele

- Hypothesengenerierung
- Erhebung von Sachwissen
- Theorie- oder Modellentwicklung
- Hypothesenprüfung

Konkrete Themen und Fragestellungen

- Das aktuelle Ringen und Kämpfen [Projekt](#) - Art & Umfang von Ringen und Kämpfen in der Schule (z.B. Inhalte, Bewertungsformen, Lehrmethoden), Wissensnutzung der Lehrkräfte für deren Ringen und Kämpfen Unterricht, Limitationen bei der Auswahl und Durchführung von Ringen und Kämpfen im Sportunterricht.
- Unterrichtsmaterial im RuK - Wie muss Material erstellt worden sein, damit Lehrkräfte zur Thematisierung von RuK im Sportunterricht motiviert werden?
- Wie erleben Schüler*innen ihren RuK Unterricht?
- Das aktuelle [CLA-Projekt](#) - Welche kognitiven und motorischen Veränderungen können durch die Variation der Aufgabenstellung mithilfe des CLA beobachtet werden?
- Subjektive Theorien zum Kämpfen von Lehramtsstudierenden, Lehrkräften, Eltern, Schüler*innen, etc.
- Scopus-Review zu Ringen und Kämpfen in der Schule
- Systematisches Review zur Persönlichkeitsentwicklung durch Ringen und Kämpfen